

Aus dem Berner Musikleben

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **31 (1941)**

Heft 6

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-634662>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Aus dem Berner Musik- leben



Am 17. Februar werden es volle 32 Jahre her sein, seit *Dr. Fritz Brun* als Nachfolger *Carl Munzingers* die Konzerte der Musikgesellschaft, des Cäcilienvereins und der Liedertafel erstmals dirigierte. Welche Bedeutung sein Wirken für das musikalische Leben Berns in diesen langen Jahren gehabt hat, mögen berufener Federn schildern. Sicher ist, dass mit ihm eine Persönlichkeit von ausgeprägter Eigenart und ein bedeutender Künstler und feinfühligere Mensch nach jahrzehntelangem, erfolgreichen Wirken zurücktritt. Zu seinem Nachfolger haben die Berner Liedertafel und der Cäcilienverein der Stadt Bern die Kapellmeister *Luc Balmer* und *Kurt Rothenbühler* gewählt, die sich in die Leitung teilen werden.



Der in Schweizer Tonkünstlerkreisen bereits sehr bekannte und geschätzte Berner Dirigent *Luc Balmer*.



Kapellmeister *Kurt Rothenbühler* wird seine Stellung als erster Kapellmeister des Berner Stadttheaters trotz der neuen Berufung beibehalten.



Die moderne Frau schmückt sich nicht nur für die Strasse; sie legt vielmehr Wert darauf, auch in ihrem Heim gepflegt auszusehen.

Hierzu braucht es garnicht viel! Sogar die bescheidenste Schürze kann mit wenig Stoff und gutem Geschmack originell und nett gestaltet werden.

niilo/41